

Fachinformationsdienst Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung

Bibliothekartag 2017, Frankfurt am Main

Dr. Julia Kreusch

Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF), Frankfurt am Main

Übersicht

- **Ausgangssituation**
- **Der Fachinformationsdienst im *Fachportal Pädagogik***
- **Erweiterte Services des FID im *Fachportal Pädagogik***
- **Einbeziehung der Fachcommunity und Öffentlichkeitsarbeit**
- **Das Fachreferent/innen als Zielgruppe**
- **Fachinformationsdienst und Fachreferat**

Ausgangssituation

- Der **Fachinformationsdienst (FID)** ist ein Zusammenschluss von vier ehemaligen SSG-Bibliotheken und einer Fachinformationseinrichtung



- Es bestehen **etablierte Kontakte** der Konsortialpartner **zur Fachcommunity**
- **Fachportal Pädagogik (FPP)**, seit 2004 stark frequentiertes Portal für die Fachinformation
- **FIS Bildung Literaturdatenbank** – vier der FID-Partner kooperieren seit vielen Jahren
- Das **Informationszentrum Bildung (IZB)** des **DIPF** bietet außerdem:
 - **Open-Access-Fachrepositorium (peDOCS)** mit Erstpublikationsmöglichkeit
 - **Forschungsdatenzentrum (FDZ)** für qualitative Daten der Bildungsforschung
 - **Portal *forschungsdaten-bildung.de*** für Daten der qualitativen und quantitativen Bildungsforschung

Der Fachinformationsdienst im Fachportal Pädagogik

➤ Bedingungen

- **Einbindung der Fachcommunity** in die Entwicklung des Dienstes
- **Bedarfsorientierte** Versorgung
- Priorisierung der **digitalen Bereitstellung**

➤ Entscheidung

- Integration der Dienste des FID in das **Fachportal Pädagogik**

➤ Aufgaben

- **Kompensation** der Nachweisverluste und **Komplettierung** des Datenbestandes in der FIS Bildung Literaturdatenbank
- **Erweiterung** des Datenbestandes durch Aufbau eines **integrierten Suchraums** (Einkauf von Daten kommerzieller Lieferanten, Extraktion aus Verbänden)
- **Etablierung neuer Services** i.S. eines Mehrwerts jenseits der lokalen Grundversorgung

Erweiterte Services des FID im Fachportal Pädagogik

➤ **Buchbestellung on demand (PDA)**

- Titelangebot noch nicht verfügbarer internationaler (engl./ital.), Print-Ausgaben
- Bestellung nach vorheriger Registrierung
- Direktlieferung durch beteiligte Hochschulbibliotheken

➤ **Digitalisierung on demand**

- Digitalisierung urheberrechtsfreier oder vergriffener Titel (BBF, GEI)

➤ **Bestellvorschlag für internationale Zeitschriftentitel**

- Zeitschriftentitel ohne Bestand in Deutschland können zur Anschaffung vorgeschlagen werden

➤ **Nationallizenzen für Zeitschriften**

- Heterogene Zielgruppe erforderte nationale Lizenzierung, bisher keine FID-Lizenzen

Einbeziehung der Fachcommunity und Öffentlichkeitsarbeit

➤ **Etablierung eines Projektbeirats**

- Vertreter/innen von Fachgesellschaften und Teildisziplinen, Informations- und Bibliothekswissenschaft, ist beratend tätig und Impulsgeber für Angebotsgestaltung

➤ **Pflege und Nutzung der bestehenden Kontakte zur Fachcommunity**

- Rundgespräche, Nutzerbeiräte, FIS-Kooperationspartner, Tagungen

➤ **Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit**

- Pressemitteilungen
- Publikationen
- Mailings an Fachcommunity und Multiplikator/innen
- **Versand von Informationsmaterialien an Multiplikator/innen**
- Präsenz auf Fachtagungen: Präsentationen und Informationsstände

➤ **Online-Umfrage**

- an die Fachcommunity gerichtet, Fragen zu Informationsverhalten und Informationsbedarfen

Fachreferent/innen als Zielgruppe

➤ Öffentlichkeitsarbeit

- Direkte Adressierung
- Mailingliste, Infos auf Fachportal Pädagogik
- Fortbildungsveranstaltung
- Feedback auf Mailingaktion (Erfahrungen und Erwartungen der Fachreferent/innen)

➤ Services

- **fachspezifischer Suchraum**, in der Funktionalität ähnlich einem Discovery-System
- ein **sehr aktuelles Angebot ausländischer Titelnachweise** für Monografien
- systematische Anreicherung der Literaturnachweise **mit Links auf digitale Ausgaben**
- **deutschsprachige Suchmöglichkeit** für englischsprachige Sacherschließung
- sukzessive überregionaler Zugang zu **elektronischen Zeitschriften und E-Books**

Fachinformationsdienst und Fachreferat



Entlastung der Erwerbung, Fachportal als umfassendes Informationsportal

- Verlagerung von hoch spezialisierten Literaturwünschen auf den FID
- Integrierter Such- und Nachweisraum für Literatur und Forschungsdaten, Infopool



„Selbstbedienung“ durch die Forschenden

- Fachreferat/Erwerbung sind lokal nicht mehr eingebunden/informiert
- Fachreferat hat wichtige Multiplikatorenrolle, u.a. Hinweisgeber auf Bestell- und Direktlieferdienst
- Forschende nehmen SB nicht an, Fachreferent/innen übernehmen Bestellung
- FID-Erstbestellung dauert u.U. länger als frühere Fernleihe



Später Nachfrage kann evtl. nicht mehr entsprochen werden

- antiquarischer Kauf kommt erst mit Zeitverzug als Alternative in Frage



1 -2 Jahre nach Erscheinen waren mehr als 10% der für PDA bereitgestellten Titel an anderen Bibliotheken vorhanden

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

So sind wir zu erreichen:

fid@dipf.de

www.fachinformationsdienst-bildungsforschung.de

www.fachportal-paedagogik.de